Sommerakademie

29.7._9.8.2024

23.Haller

HALLER AKADEMIE DER
K · Ü · N · S · T · E
INTERDISZIPLINÄRES FORUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST E.V.
IM HAAL 14 74523 SCHWÄBISCH HALL TEL 0791/8818 FAX 8565123

Wir freuen uns mit Ihnen auf die 23. Haller Sommerakademie mit einem vielfältigen Angebot interessanter Kurse unter der Begleitung erfahrener Dozentinnen und Dozenten.

Anna–Maria Schlemmer

Martin–Ulrich Ehret

Heinz Treiber

Nikolaus Cinetto

Susanne Neuner

Herbert Leichtle

Rolf Nikel

Margit Kern

Stefan Vollrath

Sophia Link

Michael Klenk

Konrad Sedlar

Fotos: Margit Kern

Schatten Projekt

Anna–Maria Schlemmer

www.schnittstelle-schlemmer.de

29.7.–2.8.2024
täglich 9–17.30 Uhr

Schatten sind geheimnisvoll, immateriell, faszinierend und schwer zu greifen. Auf unserer Exkursion fangen wir zunächst Schatten ein, halten sie skizzenhaft mit Kamera und Stift fest. Im Atelier materialisieren wir den Schatten, fertigen und schichten Silhouetten und Schablonen aus unterschiedlichen Materialien. Durch Projektion geben wir dem Schatten eine neue Gestalt und ein neues Wirkungsfeld. Angeregt durch Oscar Schlemmers Figuren aus dem Triadischen Ballett entwickeln wir ein Schatten Ballett.

Eine Präsentation der entstandenen Arbeiten findet statt am Freitag, 2.8.2024 um 17 Uhr.

Bitte eine Schere mitbringen.
Es fallen Materialkosten für farbige Folien an.

Zeichnen

Rolf Nikel
www.rolfnikel.de

29.7.–2.8.2024 und 5.–9.8.2024
täglich 9–17.30 Uhr

Zeichnen heißt Zeichen setzen, eine Spur hinterlassen. Die zeichnerische Linie ist ein Ersatzstück für die äußere und auch die innere Wahrnehmung. Zeichnen heißt hier nicht Kopie, Abklatsch von Vorstellungen, von Begriffen, Ideen; es ist nicht Nachahmung, sondern bedeutet Eintauchen in den Rhythmus der inneren und äußeren Natur. Wir wollen versuchen, neue Wege einzuschlagen, Freiheit statt Gefälligkeit. Intuition statt Analyse, Risiko statt Konformität. Die Umsetzung kann von realistisch abbildhaft bis abstrahierend oder abstrakt sein.

1. Woche: Bewegung in der Zeit

Die ureigenste Natur des Menschen ist die Bewegung in Zeit und Raum. Statt uns wie meistens bei der menschlichen Figur nur auf die äußere statische Form zu konzentrieren, wollen wir hauptsächlich Figur in Bewegung thematisieren. Wir sehen die Flüchtigkeit des Augenblicks nicht als Nachteil, sondern als Chance, das „Wesentliche" eines bewegten Menschen zu erfassen und nicht an unnötigen Details hängen zu bleiben. Beim Arbeiten nach lebendem Modell sollte diese Lebendigkeit auch zu spüren sein.

2. Woche: Zeichnend in Schwäbisch Hall

Zeichnerisches Arbeiten auch außerhalb der Ateliersituation. Dazu bietet Schwäbisch Hall hervorragende Möglichkeiten: Von Altstadtarchitektur, Kunsthalle Würth, Kaffeeszenen, St. Michael, vorübergehenden Passanten bis zur Parklandschaft. In der näheren Umgebung gibt es das Kloster Comburg und die große Landschaft vom Einkorn aus.

Beide Wochen können auch einzeln belegt werden.

Malerei

Susanne Neuner

29.7.–9.8.2024
täglich 9–17.30 Uhr

„Künstlerisches Entwicklungsvorhaben“. Ein künstlerischer Prozess soll in Gang gesetzt werden. Die Farbe, die Malerei, stehen im Mittelpunkt. Andere Techniken können mit hinein fließen. Zeichnung, Monotypie, Wort ..... . Eine anspruchsvolle Vielfalt. Ein zum Kursteilnehmer gehörendes Thema entsteht. Hin zum großen Format?
Es werden Farben selbst hergestellt. Eitempera, Öl– und Acrylfarbe. Keilrahmen werden bespannt. Grundiert mit Halbkreidegrund. Fast vergessene Techniken, die aber mit der Ausstrahlung der Malerei viel zu tun haben.

Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

Aktzeichnen/Aktmalen

Konrad Sedlar
konradsedlar@me.com

29.7.–2.8.2024
täglich 9–17.30 Uhr

Bereits im Mittelalter wurde vereinzelt nach dem lebenden Modell gezeichnet, doch seine universelle Bedeutung für die künstlerische Ausbildung und Arbeit erlangte das Aktzeichnen erst in der Renaissance und zieht sich seitdem wie ein roter Faden durch die Kunstgeschichte, verbindet die abendländischen Künstler durch alle Epochen miteinander.

Die menschliche Figur schult wie kein anderes „Objekt" das genaue Hinschauen und Erkennen von formalen Zusammenhängen und die stimmige Umsetzung von Proportionen, was für künstlerisches Arbeiten in jeder Hinsicht elementare Voraussetzung ist. Die Darstellung des Menschen in seinen unterschiedlichen Erscheinungsformen gilt nicht umsonst als eine der „Königsdisziplinen" des Zeichnens. Im Kurs entwickeln wir sehr persönliche Umsetzungsmöglichkeiten, sowohl zeichnerisch als auch malerisch, mit unterschiedlichen Techniken wie Acryllacke, Aquarellfarben, wasserlöslichen Stiften, Kreiden, Montoypie etc..

zusätzlich: Aktzeichnen für alle Sommerakademieteilnehmer mit Konrad Sedlar:

Samstag, 3.8.2024, 10–13 Uhr
(Teilnahme kostenlos und ohne besondere Anmeldung)

Kopfzeichnen

Martin–Ulrich Ehret

www.martin-ulrich-ehret.de

5.–9.8.2024
täglich 9–17.30 Uhr

Hinter dem Begriff Kopfzeichen verbergen sich mehrere bildnerische und künstlerische Gestaltungsweisen, die den menschlichen Kopf zur zentralen Thematik machen.
Dies geschieht mithilfe eines u.a. fast täglich anwesenden wechselnden Modells, einer didaktisch erprobten Herangehensweise, vielfältigen kunstgeschichtlichen Beispielen, Fotografien u.v.m. .
Wir beschäftigen uns mit der Frage, was ein Porträt, Bildnis, Charakterstudie ist – und wie es gelingen kann, in der Auseinandersetzung verschiedenster Darstellungsweisen 3–Dimensionalität auf einer 2–dimensionalen Fläche wie einem Blatt, Karton oder einer Leinwand darzustellen.
Nicht nur mit unterschiedlichen zeichnerischen Techniken wie Bleistift, Kohle, Tusche, Rötel, Pastell, Monotypie wird experimentiert, auch der Einsatz farbiger, malerischer Mittel wird erprobt.
So geht es um den Prozess einer Wahrnehmung, das Erkennen persönlicher Sichtweisen und die daraus resultierenden Möglichkeiten einer künstlerischen Umsetzung, die das >Kopfzeichen< zu einer der reizvollsten gestalterischen Herausforderungen macht.

Vom Stamm zur Skulptur

Stefan Vollrath

www.stefan-vollrath.de

5.–9.8.2024
täglich 9–17.30 Uhr

Holz ist ein spürbar lebendiger und warmer Werkstoff. Langsam oder flott können daraus Skulpturen „erwachsen". Während des einwöchigen Kurses werden Grundlagen der Holzbildhauerei vermittelt, der sichere Umgang mit den klassischen Werkzeugen Stechbeitel und Holzklüpfel sowie begrenzt der Maschineneinsatz mit Elektrosägen und Schleifgeräten. Die Teilnehmenden arbeiten frei nach ihrer Vorstellung Vollplastiken oder Reliefs aus Holzstämmen bzw. –stücken heraus.

Dieser Kurs ist auch für „Holzanfänger" geeignet.

Die Holzstämme bzw. –stücke können nach Absprache mit dem Kursleiter bezüglich Größe etc. gestellt werden. Die Kosten für das Holz sind in den Kursgebühren nicht enthalten und werden extra berechnet.

Mit freundlicher Unterstützung von:
VR Bank Schwäbisch Hall–Crailsheim eG, Sparkasse Schwäbisch Hall–Crailsheim, Autohaus Widmann GmbH & Co.KG Schwäbisch Hall, Kreuzäcker–Apotheke Schwäbisch Hall

Steinbildhauerei

Herbert Leichtle

www.herbertleichtle.de

29.7. –2.8.2024 und 5.–9.8.2024
täglich 9–17.30 Uhr

„Die Zeit, die wir Menschen der Arbeit am Stein widmen, indem wir abtrennen, entscheiden, loslösen, damit dieser neue Form gebären kann, ist Zeit, die wir unserem schöpferischen Anteil schenken."
Kennenlernen des Materials unter fachkundiger Anleitung eines erfahrenen Steinbildhauers, prozesshaftes Entstehen von Form bei der Arbeit am Stein, themenbezogenes Arbeiten mit Stein. Körper, Geist und Seele werden angeregt durch den Rhythmus der Bewegung und die Einfachheit der Handlung. So wird Steineformen zu einer Tätigkeit mit Hammer und Meissel, bei der neue kreative Seiten geweckt werden. Der Stein wird zum Ausdrucksmittel.

Für neugierige Anfänger oder Fortgeschrittene, die auch Technik lernen oder vertiefen wollen.

Wegen der Auswahl des Steins wird sich Herbert Leichtle rechtzeitig vor Kursbeginn mit Ihnen in Verbindung setzen. Die Kosten für den Stein fallen zusätzlich an, Werkzeug kann gegen eine kleine Gebühr beim Dozenten ausgeliehen werden.

Radierung

Heinz Treiber

29.7.–2.8.2024 und 5.–9.8.2024
täglich 9–17.30 Uhr

TAUCHEN SIE MIT MIR EIN IN DIE WUNDERBARE WELT DER RADIERUNG.

Die Radierwerkstatt ist Raum für Wunder schaffen. Die Radierung mit ihren unterschiedlichen Techniken: Die Kaltnadel mit ihren spröden direkten Linien, die Strichätzung zeichnet klare kühle Linien und Netzschraffuren, die Aquatinta mit samtenem Ton in den Flächen, die Vernis–Mou mit der weichen Bleistift–Kreidezeichnung und die Aussprengtechnik ist dem malerischen Pinselzug ähnlich. Jede Technik kann sich selbst zum Bild bringen, kann aber auch in Kombinationen zueinander hoch interessante Ergebnisse schaffen. Zum Schluss werden noch die Farbradierung und die Prägetechnik verführen.

Beide Wochen können auch einzeln gebucht werden.

Holzdruck

Nikolaus Cinetto

5.–9.8.2024
täglich 9–17.30 Uhr

Holzdruck ist eine einfache Technik mit vielen ungeahnten Möglichkeiten. Der Druck hilft dabei, gewonnenen Eindrücken und Beobachtungen eine grafische Form zu geben, fördert Klarheit und Ausdruck. Genaues Hinschauen, das Sehen überhaupt, ist ein aktiver Vorgang; ihm entspricht die Verwandlung innerer und äußerer Wahrnehmungen im Arbeitsprozess. Das Material führt dabei in verschiedene Richtungen, regt zu Experimenten an: es gilt, Entdeckungen zu machen! Mitgebrachte Fundstücke der Teilnehmer, Alltagsgegenstände und Bilder, räumliche Situationen, Naturhaftes oder Landschaftliches, Zeichen und Zeichnungen bieten mannigfaltige Anregungen, im Weglassen und Wiederdazudrucken Form zu suchen. Der Druck von Hand erzeugt ein lebendiges Schwarz–Weiß mit vielen Zwischentönen. Weitere Farbigkeiten bieten Möglichkeiten zusätzlicher Klänge und Gestimmtheiten: so macht es Spaß, Bilder entstehen und wachsen zu lassen.

Eine Material– und Werkzeugliste erhalten Sie bei der Anmeldung.

Experimenteller Siebdruck
(+ Buchdruck für erfahrene TeilnehmerInnen)

Sophia Link
www.sophia-link.de

5.–9.8.2024
täglich 9–17.30 Uhr

In diesem Kurs lernen wir gemeinsam die vielseitigen Möglichkeiten des Siebdruckverfahrens kennen und erkunden verschiedene Techniken. Dabei geht es weniger darum, eine hohe Auflage zu drucken, sondern vielmehr darum, sich das Medium für einen jeweils eigenen künstlerischen Umgang zu erschließen. Eigene Motive und Ideen können mit selbst hergestellten Papier-Schablonen umgesetzt werden, zudem steht eine Auswahl an bereits fertiggestellten Sieben mit grafischen Mustern und Strukturen zur Verfügung. Gedruckt werden kann auf Papier, Karton und feines Textil. Bei der Weiterverarbeitung der Druckergebnisse kann frei experimentiert werden. So können die Drucke durch collagieren, kopieren, falten, nähen, besprühen und vieles mehr weiter bearbeitet und in eine stimmige Präsentationsform gebracht werden. Die Werkstatt bietet Ihnen auch die Möglichkeit mittels Monotypie, Linoldruck oder Stempeldruck Ihre Ideen zu verwirklichen.

Hinweis: Die Buchdruck Werkstatt ist dieses Jahr nur geöffnet für erfahrene Buchdruck TeilnehmerInnen, die eigenständig Schrift setzen und die Pressen bedienen können. Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt auf sechs. Es fallen 5 Euro Werkstattgebühren sowohl zusätzliche Papierkosten an.

Kunstgeschichte mit Michael Klenk

www.michaelklenk.de

und weitere Veranstaltungen

Kunstgeschichtliche Betrachtungen vor Originalen ergänzen und begleiten das praktische Angebot der Sommerakademie. Dabei wird die vielfältige Kunst in den zahlreichen Museen, Kunsthallen, Galerien und Ateliers in Schwäbisch Hall und Umgebung besucht und vorgestellt. Das Betrachten von Kunst wird geschult, und die Einordnung in den kunstgeschichtlichen Kontext geübt.

Montag, 29.7.2024 18–19 Uhr	Stadtspaziergang durch Schwäbisch Hall mit Michael Klenk
Dienstag, 30.7.2024, ab 18 Uhr	Atelierbesuch Michael Klenk, Lange Straße 55, ab 18 Uhr
Mittwoch, 30.7.2024	N.N.
Donnerstag, 1.8.2024, ab 18 Uhr	Halbzeitfest
Freitag, 2.8.2024	Präsentation der Arbeiten aus dem Kurs „Schatten Projekt“
Samstag, 3.8.2024, 10–13 Uhr	Aktzeichnen für alle mit Konrad Sedlar
Samstag, 3.8.2024, 11 –13 Uhr	N.N.
Samstag, 3.8.2024, 14–16 Uhr	Johanniterkirche, Schutzmantelmadonna
Sonntag, 4.8.2024, 11–13 Uhr	N.N.
Montag, 5.8.2024	N.N.
Dienstag, 6.8.2024, ab 18 Uhr	Atelierbesuch Michael Klenk, Lange Straße 55
Donnerstag, 8.8.2024	N.N.

Abschlussausstellung der Sommerakademie

Über Ihre Teilnahme freuen wir uns sehr!

Samstag, 9.8.2024, 11-13 Uhr

Änderungen vorbehalten

Unterrichtszeiten: 9–17.30 Uhr, einschließlich Mittagspause.

Das Stattfinden der Kurse ist den Dozenten vorbehalten.

Rücktrittsmöglichkeit bis14 Tage vor Beginn der Veranstaltung unter Berechnung von Bearbeitungsgebühren in Höhe von 25,– €, bei Rücktritt innerhalb der letzten 14 Tage 50 % der Kursgebühr. Wird die Sommerakademie von Kursteilnehmern vorzeitig abgebrochen, werden keine Kursgebühren zurückerstattet.

Wir empfehlen Ihnen, sich rechtzeitig um eine Unterkunft zu kümmern. Wegen der sommerlichen Freilichtspielsaison sind viele Übernachtungsmöglichkeiten schon frühzeitig ausgebucht. Ein Unterkunftsverzeichnis senden wir auf Wunsch gerne zu.

Bankverbindung
Sparkasse Schwäbisch Hall
IBAN: DE12 6225 0030
0005 1738 84
BIC–Code: SOLADES1SHA

Anmeldung

Kontakt
Telefon 0791/8818
info@hallerakademie.de
www.hallerakademie.de

Anmeldung per Post
Haller Akademie
der Künste
Im Haal 14
74523 Schwäbisch Hall

Anmelde– und Zahlungsformular

Gebühren je Kurs: 1 Woche € 320,-, 2 Wochen: 640,- €

(ohne Material)
Akademiemitglieder erhalten 10% Rabatt, Schüler und Studenten bis 25 Jahre erhalten 20% Ermäßigung auf die Kursgebühren.

Die Teilnahmegebühr muss bis eine Woche vor Beginn der Sommerakademie bezahlt sein.

bitte ankreuzen

☐	Schatten Projekt	29.7.–2.8.2024
☐	Steinbildhauerei	29.7.–2.8.2024
☐	Steinbildhauerei	5.–9.8.2024
☐	Malerei	29.7.–9.8.2024
☐	Zeichnen	29.7.–2.8.2024
☐	Zeichnen	5.–9.8.2024
☐	Radierung	29.7.–2.8.2024
☐	Radierung	5.–9.8.2024
☐	Holzdruck	5.–9.8.2024
☐	Experimenteller Siebdruck	5.–9.8.2024
☐	Aktzeichnen/Aktmalen	29.7.–2.8.2024
☐	Kopfzeichnen	5.–9.8.2024
☐	Vom Stamm zur Skulptur	5.–9.8.2024

Name, Vorname .....

Adresse .....

PLZ, Ort .....

Telefon .....

Geburtsdatum .....

E–Mail: .....

bitte ankreuzen

☐ Bezahlung per Überweisung: Sparkasse Schwäbisch Hall
IBAN: DE12 6225 0030 0005 1738 84

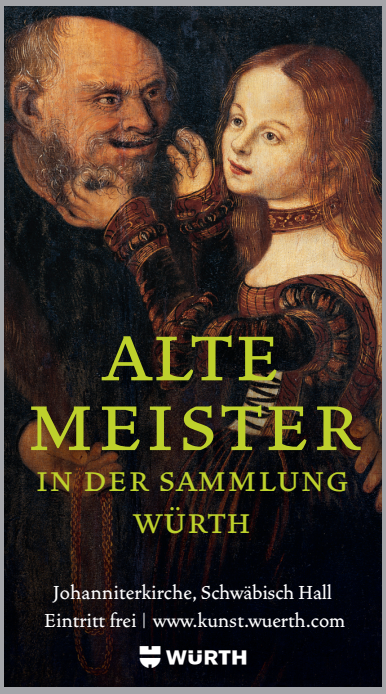
Mit der Unterschrift werden die Regularien und die Hausordnung anerkannt! Die Teilnahme an den Veranstaltungen der Haller Akademie der Künste e.V. erfolgt auf eigenes Risiko. Diese übernimmt keine Haftung für persönliche Gegenstände oder Schäden, die der Teilnehmer erleidet, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Eine Haftpflicht– oder Unfallversicherung ist in der Teilnahmegebühr nicht enthalten. Auf die jeweiligen Aushänge und Gefahrenhinweise für die einzelnen Kurse wird im Übrigen ausdrücklich hingewiesen. Es werden keine separaten Rechnungen verschickt. Änderungen vorbehalten

Datum und Unterschrift: .....

Mit freundlicher Unterstützung der Katholischen Erwachsenenbildung im Kreis Schwäbisch Hall e.V.

sparkasse-sha.de

Inspirieren ist einfach.

Wenn der Finanzpartner einer der größten Kunstförderer in der Region ist.

Wenn's um Geld geht